

Tipps gegen Kostenfallen

[...]

Bewusstes Telefonieren mit dem Handy

Das Tolle am Handy ist ja, dass du es immer dabei hast. Da ist es auch manchmal verlockend, zum Zeitvertreib zu telefonieren oder wegen „Kleinigkeiten“ zum Handy zu greifen. Bis zum Ende eines Monats können dann ganz schön hohe Kosten zusammenkommen. Daher ist es hilfreich, sich bei jedem Anruf zu fragen, ob es billigere Alternativen gibt: Genügt ein SMS? In welche Netze ist das Telefonieren mit meinem Tarif teurer bzw. billiger? Ist der Tarif je nach Uhrzeit verschieden?

Zusatzkosten von Mehrwertdiensten

Mehrwertdienste sind Dienstleistungen, die über die reine Verbindungsleistung hinausgehen und auf der Handyrechnung zusätzlich verrechnet werden. Beispiele: Klingeltöne, Logos, Spiele, Horoskop, Wetter, TV-Votings und Erotikdienste. Bei Mehrwert-SMS handelt es sich um kostenpflichtige Kurznachrichten, die an eine 08xx oder 09xx Nummer gesendet werden. Gegen Gebühren werden Handylogos, Klingeltöne, Chats und ähnliche Dienste angeboten. Die Abrechnung erfolgt entweder pro gesendetem SMS, etwa bei Gewinnspielen, Flirtdiensten und Klingeltönen, oder pro empfangener Nachricht, z. B. bei Abonnements von Nachrichten. Aber auch bestellpflichtige Dienste können durch den Anruf bei einer Mehrwertnummer angefordert werden. Erkennen kannst du solche Mehrwertdienste an den Anfangszimmern ihrer Rufnummern: 0810, 0820, 0821, 0828, 0900, 0901, 0930, 0931, 0939 und 118. Nummern, die mit 0800 beginnen, sind jedoch immer kostenlos!

[...]

Bei Mehrwertdiensten gibt es immer wieder Fallen. Zwei Beispiele:

- Du erhältst ein „Flirt-SMS“, in dem von einer angeblichen „Verehrerin“ oder einem „Verehrer“ die Rede ist. Willst du wissen, wer dahinter steckt, sollst du zurückrufen oder ein SMS schicken. Hinter diesen Spam-SMS stecken Mehrwertnummern, die teuer sind. Falls du also ein SMS von einer fremden Nummer mit der Bitte um Rückruf bekommst: Nicht anrufen und kein SMS schicken.
- Du bestellst dir einen Klingelton und bekommst unbeabsichtigt – entweder weil du eine wichtige Information übersehen hast oder weil es dir der Anbieter der Klingeltöne verheimlicht hat – nicht einen einzigen Klingelton, sondern gleich ein Abonnement.

Wiederkehrende Abo-SMS müssen jederzeit kostenfrei abbestellt werden können. Das ist gesetzlich so vorgeschrieben. Sende dazu das Kennwort „Stopp“ (oder „Stop“) an den Serviceanbieter. Leider gibt es immer wieder „schwarze Schafe“, die sich nicht daran halten. Deshalb ...



Mehrwertdienste kostenlos sperren ➤

Du hast das Recht, einmal pro Jahr kostenlos generell alle abgehenden und einlangenden SMS-Mehrwertdienste sperren zu lassen. Das Gleiche gilt auch für Mehrwertdienst-Sprachverbindungen. Allerdings sollte man dem Betreiber gegenüber klar zum Ausdruck bringen, ob Sprach- und SMS-Mehrwertdienste gesperrt werden sollen oder nur eine der beiden Dienstleistungen.

Eine weitere Möglichkeit ist eine Sperre einzelner Mehrwertnummern über: <http://www.sms-sperre.at>. Das geht so: Gib auf <http://www.sms-sperre.at> einfach deine Rufnummer und die Nummer des jeweiligen Mehrwertdienstes ein. Im Anschluss erhältst du per SMS einen Code zugesandt. Wenn du diesen Code auf <http://www.sms-sperre.at> eingibst, wird die Mehrwertnummer für dein Handy gesperrt. Der Vorteil dieses Dienstes ist, dass du gezielt einzelne Mehrwertnummern sperren lassen kannst.

[...]